

Anlage 4/6.

DOCUMENT NO. NI- 9423
OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL
FOR WAR CRIMES

(Seite 1 des Originals)

Handschr. z. Schr. v. W II 326 v. 15 XII.43

Pharma W II

Leverkusen, den 14 Dez. 1943

A k t e n n o t i z

ueber den Besuch von Herrn Dr. Vetter in Leverkusen

am 13. Dezember 1943

Dr. Vetter hat sowohl selbst als auch an einer anderen Stelle durch Hauptsturmfuehrer Dr. Wirths die Versuche fortgesetzt und macht ueber die seit Mai 1943 erzielten Ergebnisse und Erfahrungen folgende Mitteilungen.

1.) Präparat B 1034

Mit B 1034 ist eine dritte Versuchsreihe von insgesamt 69 Faellen durchgefuehrt worden. Diese 69 Faelle waren in 5 Gruppen eingeteilt.

4 von den Gruppen wurden parenteral und die letzte Gruppe oral nach folgender Aufstellung behandelt:

Gruppe	Dosierung		Zahl d. Faelle	Todes- Faelle
I	2 x 5 cem	i.v. gleichz. Herz- mittel	5	1
II	2 x 5 cem	i.v. ohne "	5	0
III	2 x 5 cem	i.m. gleichz. "	15	1 Gehirnkompl. Abszessbild.)
IV	2 x 5 cem	i.m. ohne "	5	0
V	3 x 10 Tabl.	per os ohne "	39	5 (Komplika- tionen 1 Nephritis u. 1 Pneumonie)

Genauer Beobachtungsbericht folgt noch.

Nachdem nunmehr in 3 voneinander unabhangigen Versuchsreihen mit ueber 200 Faellen die guenstige Beeinflussung von Fleckfieberkranken sich erwiesen hat, beabsichtigt

Handwritten: 1/10

DOCUMENT NO. 100-1000
 OFFICE OF THE ATTORNEY GENERAL
 WASHINGTON, D. C.

(Seite 1 des Urteils)

Handwritten: ... v. ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...	Handwritten: ...	Handwritten: ...
1	2	Handwritten: ...
4	5	Handwritten: ...
12	13	Handwritten: ...
14	15	Handwritten: ...
16	17	Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...

Handwritten: ...